Konjunktur

# Konjunktur Wochenrückblick

26. – 30. Oktober 2026

vbw

bayme vbm

## Überblick

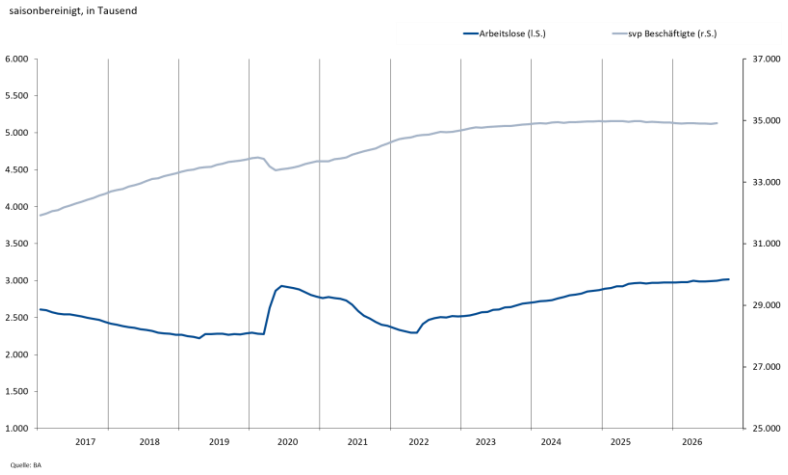
Deutschland – Arbeitslosigkeit steigt weiter leicht an
Deutschland – BIP wächst im dritten Quartal etwas langsamer
Deutschland – ifo-Geschäftsklima steigt weiter
Deutschland – Konsumklima geht weiter zurück
Eurozone – Economic Sentiment Indicator sinkt erneut
Frankreich – BIP schrumpft im dritten Quartal 2026
Frankreich – Verbrauchervertrauen sinkt deutlich
Italien – Italiens Wirtschaft stagniert im dritten Quartal
Italien – Geschäftsklima bleibt im Oktober unverändert
Japan – Industrieproduktion steigt wieder deutlich an
USA – Amerikas Wirtschaft wächst spürbar



## Deutschland – Arbeitslosigkeit steigt weiter leicht an

Im Oktober waren in Deutschland 2,955 Millionen Menschen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahresmonat lag die Zahl um 43.846 bzw. 1,5 Prozent höher. Gegenüber dem Vormonat September stieg die Zahl saisonbereinigt um gut 3.600. Die Arbeitslosenquote lag im Oktober bei 6,3 Prozent. Das waren 0,1 Prozentpunkte weniger als im Vormonat, aber 0,1 Prozentpunkte mehr als im Vorjahr. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten lag im August 2026 (aktueller Wert) bei 34,873 Millionen, das waren 0,1 Prozent bzw. 34.907 weniger als ein Jahr zuvor. Gegenüber dem Vormonat Juli 2026 stieg die Zahl saisonbereinigt um rund 13.600 Personen.

*Arbeitsmarkt, Deutschland*

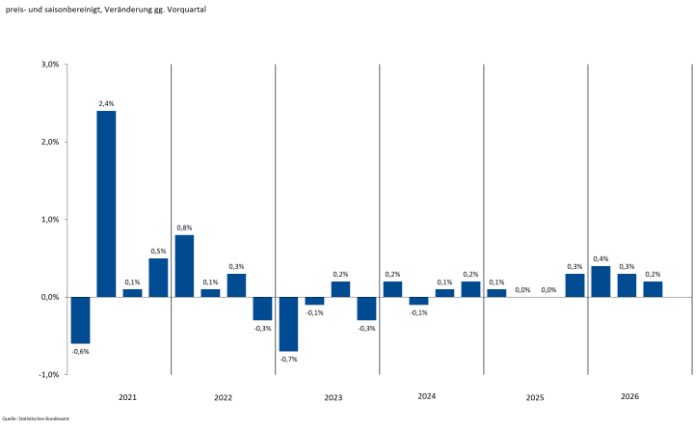



In Bayern lag die Zahl der Arbeitslosen im Oktober bei 316.431. Das waren 8.722 bzw. 2,8 Prozent mehr als im Vorjahresmonat Oktober 2025. Gegenüber September stieg die Zahl saisonbereinigt leicht um gut 600. Die Arbeitslosenquote lag im Oktober bei 4,0 Prozent. Gegenüber September ging sie saisonbedingt um 0,2 Prozentpunkte zurück. Vor einem Jahr lag die Quote noch bei 3,9 Prozent. Der Freistaat weist unverändert die niedrigste Arbeitslosigkeit in Deutschland auf. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten lag im August 2026 (aktueller Wert) bei 5,925 Millionen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat sank die Zahl um 11.500 bzw. 0,2 Prozent. Gegenüber dem Vormonat stieg sie saisonbereinigt um gut 2.000 Personen.

## Deutschland – BIP wächst im dritten Quartal etwas langsamer

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) in Deutschland ist nach der ersten Schnellschätzung im dritten Quartal 2026 gegenüber dem Vorquartal (kalender- und saisonbereinigt) um 0,2 Prozent gewachsen. Gegenüber dem dritten Quartal des Vorjahres lag die Wirtschaftsleistung um 1,3 Prozent höher. Positive Impulse kamen von den staatlichen und privaten Konsumausgaben, die Investitionen gingen hingegen erneut zurück. Die Exportdynamik schwächte sich deutlich ab.

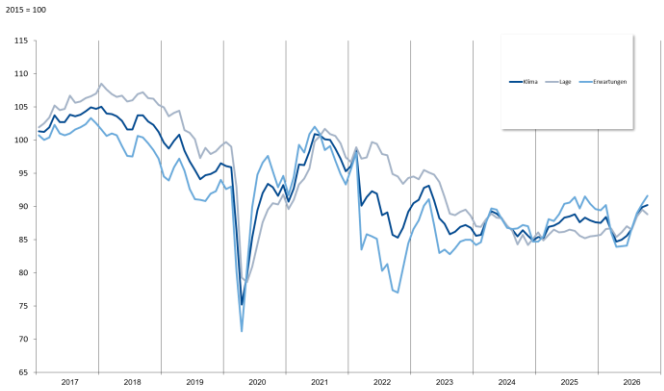
*BIP, Deutschland*




## Deutschland – ifo-Geschäftsklima steigt weiter

Das ifo-Geschäftsklima ist im Oktober zum sechsten Mal in Folge gestiegen. Der Klimaindex stieg um 0,3 auf 90,2 Punkte. Das ist das höchste Niveau seit über drei Jahren. Die Erwartungen nahmen um 1,2 auf 91,6 Punkte zu, die aktuelle Lagebeurteilung hingegen verschlechterte sich um 0,7 auf 88,8 Punkte.

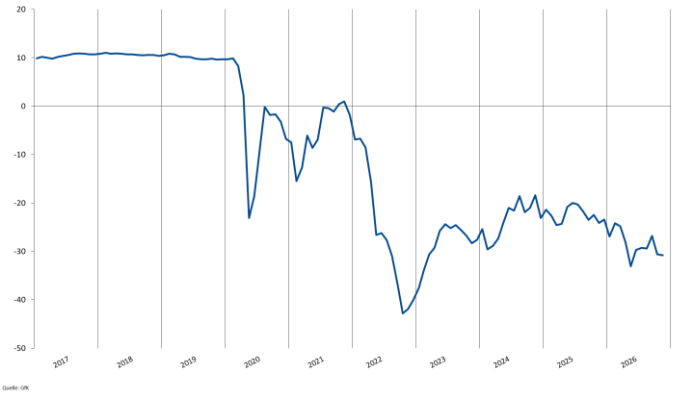
*ifo-Geschäftsklima, Deutschland*



## Deutschland – Konsumklima geht weiter zurück

Der GfK-Konsumklimaindex lag im Oktober wie prognostiziert bei -30,6 Punkten und damit um 3,8 Punkte niedriger als im September. Für November wird ein weiterer Rückgang des Index auf -30,8 Punkte prognostiziert. Die Einkommenserwartungen gingen leicht zurück, die Anschaffungsneigung trübte sich folglich weiter ein. Die allgemeinen Konjunkturerwartungen hingegen sind gestiegen.

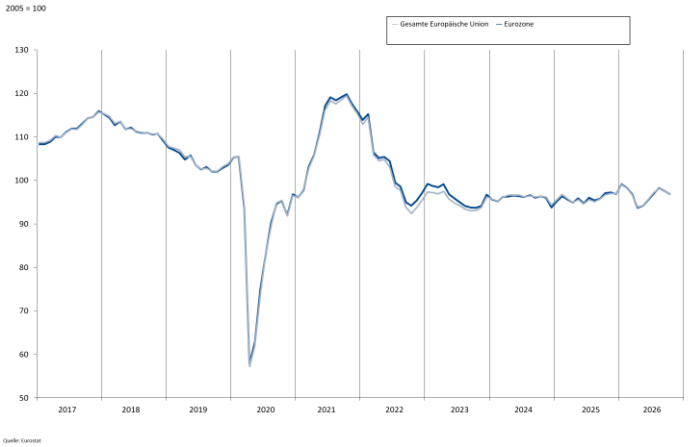
*GfK-Konsumklimaindex, Deutschland*




## Eurozone – Economic Sentiment Indicator sinkt erneut

Der Economic Sentiment Indicators (ESI) ist im Oktober weiter gesunken. Der ESI für die Eurozone ging gegenüber September um 0,6 auf 96,9 Punkte zurück. Der Indikator für die gesamte EU sank ebenfalls, um 0,6 auf 96,9 Punkte.

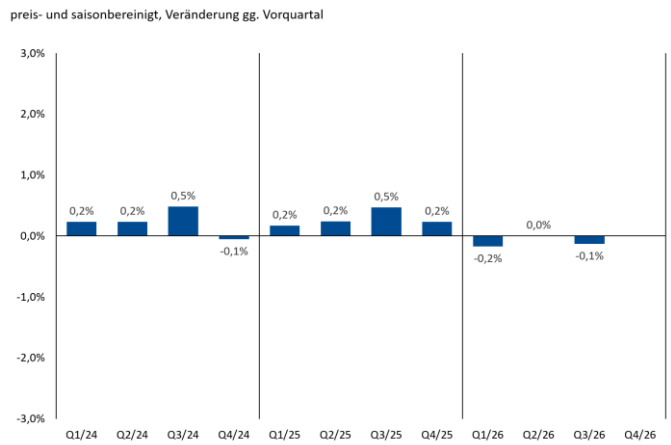
*Economic Sentiment Indicator, Eurozone*



## Frankreich – BIP schrumpft im dritten Quartal 2026

Die Wirtschaftsleistung Frankreichs ist nach einer Schnellschätzung im dritten Quartal 2026 gegenüber dem Vorquartal um 0,1 Prozent gesunken, nachdem sie im zweiten Quartal stagnierte. Hauptgrund war ein merklicher Rückgang beim Export. Das Vorjahresniveau des Bruttoinlandsprodukts wurde ebenfalls um 0,1 Prozent unterschritten.

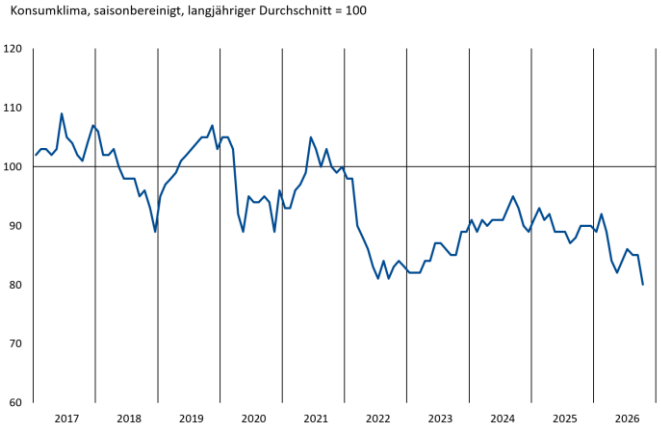
*BIP, Frankreich*




## Frankreich – Verbrauchervertrauen sinkt deutlich

Der Konsumklimaindex für Frankreich sank im Oktober um 5,0 auf 80,0 Punkte gegenüber September und liegt damit auf dem Niveau vom September 2022. Die steigende Arbeitslosigkeit, die gewalttätigen Ausschreitungen und die persönliche finanzielle Lage bereiten den Verbrauchern Sorgen.

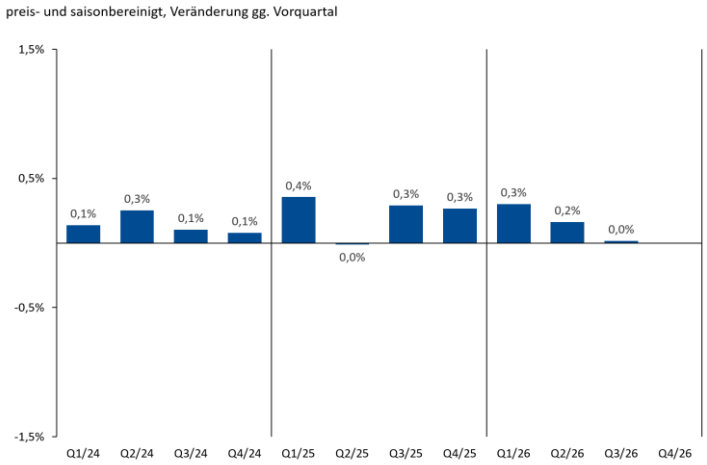
*Verbrauchervertrauen, Frankreich*



## Italien – Italiens Wirtschaft stagniert im dritten Quartal

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) Italiens hat im dritten Quartal 2026 nach vorläufigen Berechnungen gegenüber dem Vorquartal stagniert. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum stieg das BIP allerdings um 0,8 Prozent.

*BIP, Italien*




## Italien – Geschäftsklima bleibt im Oktober unverändert

Der Geschäftsklimaindex für die italienische Wirtschaft blieb im Oktober gegenüber September unverändert bei 91,9 Punkten. Die Unternehmen verbuchten zwar mehr Aufträge, gleichzeitig nahmen die Lagerbestände weiter zu.

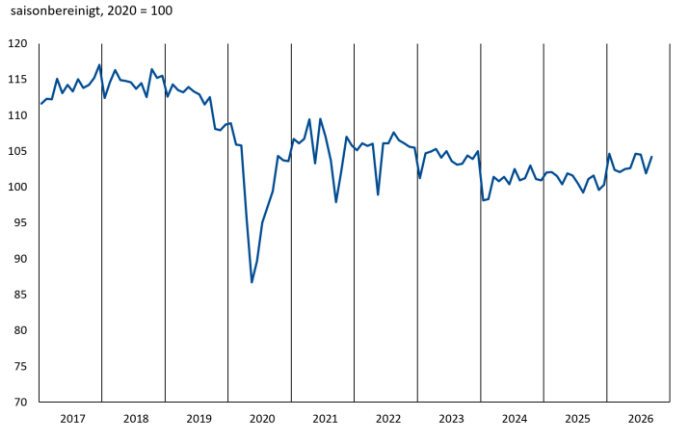
*Unternehmervertrauen, Italien*



## Japan – Industrieproduktion steigt wieder deutlich an

Die Industrieproduktion in Japan ist im September um 2,3 Prozent gegenüber August gestiegen und konnte damit das kräftige Minus aus dem Vormonat weitgehend kompensieren. Das Vorjahresniveau der Industrieproduktion wurde um 3,1 Prozent überschritten.

*Industrieproduktion, Japan*




## USA – Amerikas Wirtschaft wächst spürbar

Das amerikanische Bruttoinlandsprodukt (BIP) ist im dritten Quartal 2026 nach vorläufigen Berechnungen um 0,8 Prozent gegenüber dem Vorquartal gewachsen. Auf Jahresbasis hochgerechnet ist das ein Plus von 3,4 Prozent. Verantwortlich waren steigende Unternehmensinvestitionen und eine starke Verbrauchernachfrage.

*BIP, USA*

